



Argumente

Wesen und Form von Argumenten

Ein Argument ist eine Art von Überlegung, bei der bestimmte Aussagen als Grund dafür angeführt werden, bestimmte andere Aussagen zu akzeptieren. Die Aussagen, die gestützt werden sollen, nennen wir *Konklusionen*. Die Aussagen, die diese Aussagen stützen sollen, nennen wir *Prämissen*. Konklusionen werden oft (aber nicht immer) durch Wörter wie „deshalb“, „infolgedessen“, „daher“ oder „ergo“ eingeleitet, Prämissen durch Wörter wie „weil“, „da“, „aus dem Grund, dass“. Hier zwei Beispiele für Argumente:

- (1) Sokrates ist ein Mensch.
- (2) Alle Menschen sind sterblich.

Ergo: Sokrates ist sterblich.

- (1) 80 % der Fünfjährigen glauben an den Weihnachtsmann.
- (2) Hansi ist fünf Jahre alt.

Ergo: Hansi glaubt an den Weihnachtsmann.

Ein Argument ist *schlüssig* genau dann, wenn zwei Bedingungen erfüllt sind: (1) seine Prämissen sind wahr; und (2) die Prämissen stützen die Konklusion, d.h. der Schluss von den Prämissen auf die Konklusion ist *gültig*.

Versteckte Prämissen (Annahmen)

Oft bleiben Prämissen eines Arguments unausgesprochen. Betrachte z.B. die folgende Überlegung:

- (1) Sokrates ist ein Mensch.

Ergo: Sokrates ist sterblich.

Dieses Argument ist deduktiv ungültig (siehe unten). Jemand, der es äußert, dürfte aber implizit die Wahrheit einer weiteren Annahme voraussetzen:

- (2) Alle Menschen sind sterblich.

Ergänzen wir das Argument um diese Prämisse, ist es deduktiv gültig. Ein wichtiger Aspekt kritischen Denkens besteht daher darin, unausgesprochene Annahmen aufzuspüren.

Deduktive Gültigkeit

Es gibt zwei Arten, auf die Prämissen eine Konklusion stützen können. Ein Argument ist deduktiv gültig genau dann, wenn die Wahrheit der Prämissen die Wahrheit der Konklusion notwendig macht. Das ist im ersten unserer obigen Beispiele der Fall. Wenn es wahr ist,

dass Sokrates ein Mensch ist, und wenn es wahr ist, dass alle Menschen sterblich sind, dann muss es auch wahr sein, dass Sokrates sterblich ist.

Dass etwas notwendig der Fall ist, bedeutet, dass es unmöglich ist, dass es nicht der Fall ist. Ein Weg die deduktive Gültigkeit eines Arguments zu überprüfen besteht darin, sich Situationen vorzustellen, in denen die Prämissen des Arguments wahr sind, aber seine Konklusion falsch (z.B. eine Situation, in der Sokrates ein Mensch ist und alle Menschen sterblich sind, aber Sokrates nicht sterblich ist). Kann man sich eine solche Situation vorstellen, ist das Argument deduktiv ungültig. Kann man es nicht, ist es deduktiv gültig. Betrachte das folgende Argument:

(1) Hansi liebt Irmi.

(2) Irmi liebt Maria.

Ergo: Hansi liebt Maria.

Können wir uns eine Situation vorstellen, in der Hansi Irmi liebt und Irmi Maria, aber Hansi nicht Maria? Sicherlich! Hansi könnte z.B. eifersüchtig auf Maria sein und sie infolgedessen hassen. Das Argument ist also deduktiv ungültig.

Induktive Gültigkeit

Ein Argument ist induktiv gültig genau dann, wenn die Wahrheit der Prämissen die Wahrheit der Konklusion wahrscheinlich macht. Je wahrscheinlicher die Konklusion gemacht wird, desto *stärker* ist das induktive Argument. Ein Beispiel für ein induktiv gültiges Argument finden Sie im ersten Abschnitt dieses Handouts. Wenn tatsächlich 80 % aller Fünfjährigen an den Weihnachtsmann glauben, und Hansi ein Fünfjähriger ist, dann ist es wahrscheinlich, dass Hansi an den Weihnachtsmann glaubt.

Ob ein Argument deduktiv gültig ist, hängt nicht vom Inhalt seiner Prämissen und Konklusion ab, sondern ausschließlich von deren Form. Jedes Argument der Form „Alle A sind B, x ist ein A, ergo: x ist ein B“ ist deduktiv gültig, ganz gleich, ob man die Leerstellen durch „Menschen“, „sterblich“ und „Sokrates“ besetzt, oder durch „Esel“, „Huftier“ und „Ferdinand“. Ob ein Argument induktiv gültig ist, hängt hingegen auch von seinem Inhalt ab. Wir müssen uns überlegen, was die Prämissen und die Konklusion aussagen, und wie diese Aussagen zusammenhängen. Oft machen die Prämissen die Konklusion nur in unerheblichem Ausmaß oder gar nicht wahrscheinlich. Wir sprechen in solchen Fällen von *informellen Fehlschlüssen*. Beispiele:

(1) Ich habe zwei Red Bull getrunken und meine Kopfschmerzen waren wie weggeblasen.

Ergo: Red Bull kann Kopfschmerzen heilen.

Allein aus der Tatsache, dass A B zeitlich vorangeht, kann man nicht schließen, dass A die Ursache von B ist. Die Kopfschmerzen könnten z.B. auch von selbst wieder verschwunden sein.

(1) Al Gore warnt, dass der Klimawandel katastrophale Folgen haben wird.

(2) Al Gore ist ein Heuchler, der sich mit „Green Energy“-Aktien eine goldene Nase verdient hat.

Ergo: Der Klimawandel wird keine katastrophalen Folgen haben.

Der Charakter, die Handlungen oder Motive einer Person sind irrelevant dafür, ob ihre Aussagen wahr oder falsch sind. Ob Al Gore ein Heuchler ist, der sich mit „Green Energy“-Aktien eine goldene Nase verdient hat oder nicht, hat keinerlei Einfluss auf das Ausmaß und die Konsequenzen des Klimawandels.

Übung Argumente identifizieren und analysieren

Geben Sie an, ob es sich um ein Argument handelt oder nicht! Wenn es sich um ein Argument handelt, identifizieren Sie außerdem die Konklusion!

1. Sturm Graz hat die letzten sieben Spiele verloren. Sie werden deshalb vermutlich auch ihr nächstes Spiel verlieren.
2. Wenn du dir jeden Tag die Zähne putzt, dann wirst du weniger Karies haben. Maria putzt sich jeden Tag die Zähne. Sie hat daher weniger Karies.
3. An den meisten Morgen ist Park Chang Woo am Zentralbahnhof von Seoul, Südkorea anzutreffen. Aber er ist kein Pendler. Er ist arbeitslos und geht dort hin, um die Zeit totzuschlagen. Um ihn herum verbringen Dutzende Arbeitslose den Tag damit, Soju zu trinken, die hiesige Version von Vodka. Im Moment liest Herr Park gerade die Zeitung. Er war einmal ein Maurer bei einer kleinen Baufirma in Pusan, einer südlichen Hafenstadt. Vor drei Jahren hat ihn die Finanzkrise aber den Arbeitsplatz gekostet, und so ist er nach Seoul gekommen. Noch immer nach Arbeit suchend, hat er wenig Hoffnung, bald wieder nach Hause zu kommen.
4. Kein Mann ist jemals schwanger geworden. Also wird auch in Zukunft niemals ein Mann schwanger werden.
5. Die meisten Leute befürworten die Möglichkeit von Abtreibungen. Zumindest die meisten, die ich kenne.
6. John trinkt oft einmal einen über den Durst. Wen wundert's – schließlich ist er Ire.
7. Es wurde beobachtet, dass Erdbeben oft Vulkanausbrüche vorangehen. Aus diesem Grund verursachen Erdbeben Vulkanausbrüche.
8. Es gibt keine konkreten Zahlen, aber die Beweislage ist eindeutig. Drei Jahre nachdem Hongkong von Großbritannien an China zurückgegeben wurde, verlernt die Stadt die englische Sprache. Man erwischt kaum noch einen Taxifahrer, der einen verstehen würde, wenn man ihn auf Englisch anspricht. Die Hotel-Manager beklagen sich, dass sie keine Englisch sprechenden Rezeptionistinnen und Rezeptionisten mehr finden. Und Touristen werden im Flughafen auch kaum noch verstanden.
9. Hast du schon das Neueste von Rosi gehört? Sie wird bald heiraten.
10. Das Zurückschrauben des Leit-Zinssatzes wird keine Auswirkungen auf den Aktienmarkt haben, denn die Leute haben damit schon lange gerechnet. Die Aktienkurse reflektieren diesen Schritt bereits.

11. Alle Probleme Russlands mit den Menschenrechten und der Demokratie lassen sich auf drei Dinge zurückführen: die Legislative, die Exekutive und die Judikative. Keines von den dreien arbeitet, wie es sollte. Das Parlament verabschiedet Gesetze überhastet, und hat weder die Fähigkeit noch den Willen, hohe Beamte zur Verantwortung zu ziehen. Hohe Beamte treten die Menschenrecht mit Füßen (entweder aus sich selbst heraus oder auf Geheiß anderer) und arbeiten extrem langsam und desorganisiert. Die Gerichte scheitern fast vollständig darin, ihrer Rolle als Bewahrer von Freiheit und Ordnung wahrzunehmen.
12. Okay, dann schneit es eben stark und die Wahrscheinlichkeit, einen Unfall zu haben, ist groß. Aber das ist mir ziemlich egal.
13. Wenn Leute viel schwitzen, trinken sie mehr Wasser.
14. Alle Vögel können fliegen. Tauben sind Vögel. Also können Tauben fliegen.
15. Mit dieser Übernahme würde die Firma den gesamten Schienenverkehr dominieren. Ist das etwas, worüber sich die Regierung sorgen machen sollte? Nicht notwendigerweise. Eine mächtige Firma kann zumindest zusammenhängendere und bessere Zugverbindungen schaffen als das bisher der Fall war.
16. Bill wird das Lösegeld bezahlen. Schließlich liebt er seine Frau und Kinder und würde alles tun, um sie zu retten.
17. Hast du Zeit, dass wir uns morgen treffen?
18. Lange Zeit haben Astronomen vermutet, dass Europa, einer von Jupiters vielen Monden, unter seiner eisverkrusteten Oberfläche große Wasservorkommen aufweist. Sie haben Recht gehabt. Nun wurde die Technik, die zu Beginn dieses Jahres die Wasservorkommen auf Jupiter bestätigte, auch auf einen weiteren Mond, Ganymede, angewandt.

Übung Schlüssigkeit von Argumenten

Erklären Sie, warum die folgenden Argumente schwach sind!

1. Kein Mathematiker hat jemals die Wahrheit von Goldbachs Vermutung zeigen können. Deshalb kann sie überhaupt nicht wahr sein.
2. Jeder sagt, dass Logikkurse einfacher sind als Mathematikurse. Deshalb muss es so sein.
3. Wenn du meine Version der Geschichte nicht unterstützt und dem Komitee sagst, dass sie wahr ist, werde ich alles in meiner Macht stehende tun, damit du gefeuert wirst!
4. Jeder glaubt, dass Männer die besseren Romane schreiben. Also kann kein Zweifel darüber bestehen.
5. Da die Bibel sagt: "Du sollst nicht töten" wäre es falsch, diese Spinnen umzubringen.
6. Nur kurze Gedichte können gut sein, nicht lange. Natürlich nehmen einige so genannte Gedichte, wie Paradise Lost, sehr viele Seiten in Anspruch. Aber wenn sie zu irgendetwas taugen, müssen sie tatsächlich Sammlungen kurzer Gedichte sein, denn lange Gedichte haben keinen Wert.
7. Ich kannte einmal einen Philosophie-Studenten, der verrückt geworden ist, und ein anderer war zumindest labil. Da sieht man was Philosophie aus einem machen kann.
8. Dem Gesetz nach ist ein Mensch unschuldig, so lange seine Schuld nicht bewiesen ist. Herr Ratskeller muss also unschuldig sein mit Bezug auf die Bestechungsvorwürfe, denn seine Schuld ist nicht bewiesen. Da Herr Ratskeller unschuldig ist, wäre es falsch, ihn zu verurteilen.
9. Senator Anderson ist in den letzten Jahren zahlreicher Korruptionsfälle beschuldigt worden, und er hatte viele Gelegenheiten, sie zu widerlegen, aber hat es nie getan. Deshalb legen die Beweise meines Erachtens nahe, dass man ihm nicht trauen kann.
10. Die US Regierung hat noch keine Energie-Strategie vorgelegt. So gut wie jede andere Nation auf der Welt hat das getan. Also sollten es auch wir, die USA, tun.
11. Staatliche Fürsorge ist komplett unnötig. Warum? Ich kenne einen Typen, der ein sehr lukratives illegales Wettgeschäft betreibt, und jeden Monat mit seinem BMW zum Sozialamt fährt, um seine Sozialhilfe abzukassieren.
12. Wie eine Umfrage von 28 Leuten in der Mariahilferstraße am Freitagabend gezeigt hat, gehen die Wiener lieber aus als zu Hause fernzusehen.

13. Es war sein Fehler, Herr Polizist. Sie können an dem Auto, das ich fahre, und an meiner Kleidung erkennen, dass ich ein guter Bürger bin und nicht lügen würde. Schauen Sie sich die Schrottschüssel an, die er fährt, und wie er angezogen ist. So einem dreckigen, langhaarigen Hippie kann man einfach nicht glauben. Durchsuchen Sie sein Auto, wahrscheinlich hat er auch noch Gras darin versteckt.
14. General Lamgetter glaubt, dass es absolut notwendig für die zukünftige Sicherheit ist, dass wir unsere Computer unverzüglich von Linux auf Windows 7 umrüsten. Aber seine Argumente können kaum ernst genommen werden, da er in ein paar Wochen von der Armee zurücktreten und einen Job bei Microsoft annehmen wird.
15. Priester legen ein Armutsgelübde ab. Die Kirche ist eine Institution, die aus Priestern besteht. Deshalb sollte die Kirche kein Eigentum besitzen.
16. Sechs Monate nachdem Präsident Hoover 1929 ins Amt getreten ist, kam es zum Börsencrash und zur großen Depression. Er ist deshalb verantwortlich für diese tragische Episode unserer Geschichte.
17. Umfrage: Sollten wir mehr Geld für Sozialprogramme locker machen, oder haben sie das Gefühl, dass wir die Leute auf den Straßen verhungern lassen sollten?
18. Die Freud'sche Theorie kann nicht falsch sein. Kritik daran wird bloß von unbewusstem Widerstand ausgelöst, der vom Ödipuskomplex ausgeht und unser Denken verzerrt.
19. Wenn wir jetzt eine Umfrage machen, würde fast jeder Amerikaner zustimmen, dass es bald ein Gegenmittel gegen AIDS geben wird. Es kann deshalb keinen Zweifel geben, dass AIDS schon bald ausgestorben sein wird.
20. Maria sagt, sie liebt mich. Ich weiß nicht, ob ich ihr glauben soll oder nicht. Aber ich schätze ich tue es, denn ich glaube nicht, dass sie jemanden, den sie liebt, mit Hinblick auf so etwas Wichtiges anlügen würde.
21. Warum ich so gut in Philosophie bin? Weil ich jeden Morgen Kellog's Crunchies zum Frühstück esse, und dieses Frühstück hilft mir, Fragen in ihrer gesamten Tiefe zu analysieren. Es sind vermutlich die Kohlenhydrate.

Übung Annahmen

Versuchen Sie, die unausgesprochen vorausgesetzten Prämissen zu identifizieren!

1. Wenn es regnet, werden wir Nass. Wenn es schneit, werden wir frieren. Das heißt, wir werden entweder nass werden oder frieren.
2. Moby Dick ist ein Wal. Also ist Moby Dick ein Säugetier.
3. Viele Leute argumentieren, dass es grausam ist, Medikamente an Tieren zu testen. In manchen Fällen ist das wahr. Es wäre jedoch noch grausamer, Medikamente an Menschen zu testen oder Menschen leiden oder sterben zu lassen, weil wir nicht genug über die Wirkungsweise von Medikamenten wissen.
4. Wenn man Studierenden eine schlechte Note gibt, zerstört man dadurch ihr Selbstvertrauen. Deshalb sollten wir Studierenden keine schlechten Noten geben.
5. Es sollte nicht illegal sein, Gras zu rauchen. Schließlich schadet das niemandem.
6. Es ist nichts Schlimmes daran, im Internet Filme zu streamen. Schließlich tut das heutzutage fast jeder.
7. Eine unschuldige Person zu töten ist moralisch falsch. Deshalb ist Abtreibung moralisch falsch.
8. In der Atmosphäre des Mars sind Spuren von Ammoniak gefunden worden. Deshalb muss es Leben am Mars geben.
9. Ich wähle keinen Politiker, der einen unmoralischen Lebenswandel hat. Als ich hörte, dass der Herr Landtagsabgeordnete unverheiratet ist und jeden Monat eine andere Freundin hat, habe ich mich von ihm abgewandt.
10. Der neue Audi ist bestimmt eine gute Wahl. Ich fahre schon seit zwanzig Jahren Audi und habe nur gute Erfahrungen damit gemacht.

11. Wenn das Geld gestohlen wurde, muss jemand das Alarmsystem abgeschaltet haben. Der Dieb muss also ein Angestellter der Sicherheitsfirma sein, die das Alarmsystem installiert hat.

Quellenverzeichnis

Creighton University (2007): *Exercise 4.1 Informal Fallacies: Exercises*.
http://puffin.creighton.edu/eselk/Intro-phil_WebSite/Intro-phl_PDF_logic-exercises/Logic_exercise4-1.pdf (30.08.2013).

Engel, Morris S. (1986): *With Good Reason: An Introduction to Informal Fallacies*. New York: St. Martin's Press.

Lau, Joe (2013): *Critical Thinking Web*. <http://philosophy.hku.hk/think/> (29.08.2013).

Lander Philosophy (2011): *Introduction to Logics*.
<http://philosophy.lander.edu/logic/index.html> (30.08.2013).